

für eine treuhänderisch gehaltene Kommanditbeteiligung an der **Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG**, Hamburg

Ich, der/die Unterzeichnende

Nachname, Vorname		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postanschrift:			
Postleitzahl	Wohnort	Straße	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Meldeanschrift (wenn abweichend):			
Postleitzahl	Wohnort	Straße	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Deutsche Steuernummer (alt)	Deutsches Wohnsitzfinanzamt		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Deutsche Steuer-Identifikationsnummer (neu)	Beruf		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Telefon	Mobil	E-Mail	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Kreditinstitut	Bankleitzahl	Kontonummer	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

biete der Buss Treuhand GmbH, Reiherdamm 44, 20457 Hamburg als Treuhänderin (nachfolgend auch „Treuhänderin“) den Abschluss des Treuhand- und Verwaltungsvertrags an, um mich nach Maßgabe dieser Beitrittserklärung und auf Grundlage des Verkaufsprospektes (Stand: 6. Juli 2010) sowie des Gesellschaftsvertrags der Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG, der wie der Treuhand- und Verwaltungsvertrag im Verkaufsprospekt abgedruckt ist, als Treugeber an der Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG (nachfolgend auch „Fondsgesellschaft“) zu beteiligen und für mich eine Kommanditbeteiligung in Höhe von insgesamt

€ _____ (Beteiligungsbetrag) (in Worten: **Euro** _____) zzgl. 3 % Agio zu erwerben.

Die Mindestzeichnungssumme beträgt 10.000 €, höhere Beträge müssen in ganzen Zahlen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein.

Ich beauftrage hiermit die Treuhänderin, die erworbenen Rechte zu den Bestimmungen des Treuhand- und Verwaltungsvertrags (nachfolgend auch „Treuhandvertrag“) für mich zu verwalten. Der Treuhandvertrag und der Gesellschaftsvertrag der Fondsgesellschaft sind jeweils Bestandteil dieser Beitrittserklärung, deren Inhalt ich für mich als verbindlich anerkenne.

Ich bin damit einverstanden, dass die Treuhänderin meine Beitrittserklärung durch einen Annahmevermerk auf meiner Beitrittserklärung annimmt und verzichte ausdrücklich auf den Zugang der Annahme. Die Treuhänderin wird mich unverzüglich von der Annahme meiner Beitrittserklärung informieren.

Nach Annahme meiner Beitrittserklärung werde ich den Beteiligungsbetrag auf das Mittelverwendungskonto der Fondsgesellschaft, Konto-Nr. 616 294 856 bei der UniCredit Bank AG, Hamburg, Bankleitzahl 200 300 00, IBAN DE11200300000616294856, BIC (S.W.I.F.T-Code) HYVEDEMM300, wie folgt einzahlen:

- 20 % des Beteiligungsbetrags zuzüglich 3 % Agio innerhalb von 14 Tagen nach Aufforderung durch die Treuhänderin,
- 80 % des Beteiligungsbetrags zum 13. Mai 2011.

Die Treuhänderin ist berechtigt, mir gegenüber auf fällige Beteiligungsbeträge Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB p. a. geltend zu machen. Des Weiteren kann sie im Falle meines Zahlungsverzugs ganz oder teilweise von dem Treuhandvertrag zurücktreten.

Mir ist bekannt, dass ich nach § 5.2 des Gesellschaftsvertrags der Fondsgesellschaft jeweils zum Ende eines Kalenderhalbjahres meine unmittelbare Eintragung als Kommanditist in das Handelsregister verlangen kann. Im Falle der Eintragung verpflichte ich mich, auf meine Kosten der geschäftsführenden Kommanditistin der Fondsgesellschaft und der Treuhänderin unter Befreiung von § 181 BGB eine Handelsregistervollmacht zu erteilen. Mir ist bekannt, dass die in Euro in das Handelsregister einzutragende Haftsumme 10% des von mir gezeichneten Kapitalanteils beträgt.

Ich bestätige, dass meine Beitrittserklärung vorbehaltlos und auf der Grundlage des Verkaufsprospektes vom 6. Juli 2010 (einschließlich des darin abgedruckten Gesellschaftsvertrags der Fondsgesellschaft, des Treuhandvertrags sowie des Mittelfreigabe- und Mittelverwendungskontrollvertrags, jeweils vom 16. Juni 2010) erfolgt und keine hiervon abweichenden oder darüber hinaus gehenden Erklärungen oder Zusicherungen abgegeben worden sind.

Ich handle auf eigene Rechnung.* Ich handle für Rechnung von _____*
(Name und Meldeadresse des wirtschaftlich Berechtigten)

* Bei juristischen Personen sind ein aktueller Handelsregisterauszug und, sofern Gesellschafter mit 25 % und mehr an der juristischen Person beteiligt sind, auch eine aktuelle Gesellschafterliste beizufügen.

X _____
Ort/Datum

X _____
Unterschrift der Zeichnerin / des Zeichners (Beitritt)

Der vorstehende Antrag wird angenommen:

Hamburg, den _____

Buss Treuhand GmbH

Empfangsquittung

Den Verkaufsprospekt vom 6. Juli 2010 mit den darin abgedruckten Verträgen (Gesellschaftsvertrag der Fondsgesellschaft, Treuhandvertrag, Mittelfreigabe- und Mittelverwendungskontrollvertrag) habe ich erhalten und hatte vor der Unterzeichnung der Beitrittserklärung ausreichend Zeit, den Verkaufsprospekt, die darin enthaltenen wesentlichen Verträge und insbesondere auch die rechtlichen und steuerlichen Grundlagen sowie die Risikohinweise zu lesen.

X _____
Ort, Datum

X _____
Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Empfangsquittung)

Ich bestätige,

1. auf Grund meiner wirtschaftlichen und finanziellen Erfahrung bzw. auf Grundlage der entsprechenden Erfahrung meines hinzugezogenen Beraters in der Lage zu sein, die Risiken der Beteiligung abzuwägen;
2. dass ich weder über die US-amerikanische, kanadische, japanische oder australische Staatsbürgerschaft verfüge noch einen Wohnsitz in den USA, Kanada, Japan oder Australien habe;
3. dass mir bewusst ist, dass die Anteile an der Fondsgesellschaft nicht an einem öffentlichen Handelsplatz gehandelt werden und ihre Fungibilität begrenzt ist;
4. dass mir bewusst ist, dass die vorliegende Investitionsmöglichkeit keine mündelsichere Kapitalanlage darstellt, sondern eine Beteiligung, die ein unternehmerisches Risiko beinhaltet und im Extremfall damit ein Kapitalverlust bis hin zum Totalverlust des gesamten Beteiligungsbetrags eintreten kann. Im Rahmen der Anlageentscheidung habe ich die im Verkaufsprospekt abgedruckten Risikohinweise zur Kenntnis genommen;
5. dass ich damit einverstanden bin, dass meine in dieser Beitrittserklärung enthaltenen persönlichen Daten über eine EDV-Anlage durch die Treuhänderin und die Buss Capital GmbH & Co. KG gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze gespeichert und genutzt werden. Wobei ich davon ausgehe, dass diese ausschließlich zur Verwaltung meiner Beteiligung bzw. zu meiner Betreuung verwendet werden. Die Treuhänderin und die Buss Capital GmbH & Co. KG versichern, die Daten nicht an Dritte weiterzugeben, sofern nicht eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht oder der Zweck des Vertragsverhältnisses mit der Fondsgesellschaft dies erfordert.

X _____ **X** _____
Ort, Datum Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin

Widerrufsbelehrung

Hiermit bestätige ich den Erhalt der rückseitig abgedruckten Widerrufsbelehrung.

X _____ **X** _____
Ort, Datum Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Widerrufsbelehrung)

Identitätsprüfung

- Identitätsprüfung durch PostIdent-Verfahren gemäß beiliegendem Informationsblatt
oder
- Persönliche Identitätsprüfung
Ich bestätige, dass der Zeichner für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben des Zeichners anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises überprüft habe. **Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigefügt.**

_____ gültig bis _____ ausstellende Behörde
Personalausweis- / Reisepass-Nr.

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut oder Finanzdienstleister, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG
- Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater oder Steuerbevollmächtigter
- Versicherungsvermittler nach § 34d GewO und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes
- Vermittler nach § 34c GewO unter Anwendung des Identifizierungsleitfadens des VGF Verband Geschlossene Fonds e. V.

X _____ **X** _____
Ort / Datum Name der / des Identifizierenden in Druckbuchstaben

X _____ **X** _____
Unterschrift der / des Identifizierenden Firmenstempel bzw. Arbeitgeber

Verbraucherinformationen gemäß Artikel 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB

Ich bin ausdrücklich über nachstehende Verbraucherinformationen gemäß Artikel 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB in Kenntnis gesetzt.

X _____ **X** _____
Ort, Datum Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Verbraucherinformationen)

1. Identität, ladungsfähige Anschrift, Vertretungsberechtigte und Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers sowie andere für die Geschäftsbeziehung mit dem Anleger maßgebliche Personen

Anlagevermittler

Fondsgesellschaft

Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG (Handelsregister AG Hamburg, HRA 111625), Reiherdamm 44, 20457 Hamburg, Deutschland; Komplementärin: Buss Immobilienfonds 2 Verwaltung GmbH (Handelsregister AG Hamburg, HRB 113983), diese vertreten durch deren Geschäftsführer Peter Kallmeyer; geschäftsführende Kommanditistin: Buss Immobilienfonds Management GmbH (Handelsregister AG Hamburg, HRB 102702), diese vertreten durch deren Geschäftsführer Peter Kallmeyer; sämtliche jeweils geschäftsansässig Reiherdamm 44, 20457 Hamburg.

Hauptgeschäftstätigkeit der Fondsgesellschaft ist die Verwaltung eigenen Vermögens im In- und Ausland, insbesondere der Erwerb der Immobilie „Forum 1“ in Böblingen/Sindelfingen, die Verwaltung dieser Immobilie und alle hiermit im Zusammenhang stehenden Geschäfte und Handlungen (§ 2.2 Gesellschaftsvertrag der Fondsgesellschaft).

Treuhandgesellschaft

Buss Treuhand GmbH (Handelsregister AG Hamburg, HRB 94335) Reiherdamm 44, 20457 Hamburg, Deutschland, Telefon: +49 (0)40 3198-1770, Telefax: +49 (0)40 3198-1719, E-Mail: info@buss-treuhand.de, vertreten durch den Geschäftsführer Stefan Krueger (geschäftsansässig ebendorf).

Hauptgeschäftstätigkeit der Treuhandgesellschaft ist die treuhänderische Übernahme und Verwaltung von Gesellschaftsrechten und sonstigen Vermögenswerten für Rechnung Dritter mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Geschäfte.

Anbieterin

Buss Capital GmbH & Co. KG (Handelsregister Hamburg, HRA 100327), Reiherdamm 44, 20457 Hamburg, Deutschland, Telefon +49 (0)40 3198-1600, Telefax +49 (0)40 3198-1648, Internet: www.buss-capital.de, vertreten durch ihre Komplementärin, die Buss Capital Verwaltung GmbH (Handelsregister AG Hamburg, HRB 90430), ansässig ebendorf, diese vertreten durch die Geschäftsführer Dr. Johann Killinger, Dr. Dirk Baldeweg, Peter Kallmeyer und Marc Nagel (geschäftsansässig ebendorf).

Hauptgeschäftstätigkeit der Anbieterin ist Konzeption und Vertrieb von Kapitalanlagen aus Schifffahrt, Transportlogistik sowie Immobilien (Seite 24ff des Verkaufsprospekts).

Eine Aufsichtsbehörde für die vorgenannten Gesellschaften besteht nicht.

2. Wesentliche Merkmale der Kapitalanlage und Zustandekommen des Vertrages

Der Verkaufsprospekt zum Beteiligungsangebot an der Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG (nachfolgend auch „Fondsgesellschaft“) vom 6. Juli 2010 mit dem darin befindlichen Gesellschaftsvertrag der Fondsgesellschaft (nachfolgend auch „Gesellschaftsvertrag“), dem Treuhand- und Verwaltungsvertrag und dem Mittel-freigabe- und Mittelverwendungskontrollvertrag sowie die vorliegende Beitrittserklärung enthalten detaillierte Beschreibungen der Beteiligung, auf die nachfolgend näher verwiesen wird.

Mit Annahme der Beitrittserklärung durch die Buss Treuhand GmbH (nachfolgend auch „Treuhanderin“) kommt zwischen dieser und dem Anleger ein Treuhand- und Verwaltungsvertrag (vgl. Seite 98ff des Verkaufsprospektes) zustande. Der Anleger verzichtet auf den Zugang der Annahmeerklärung der Treuhänderin. Mit Vertragsschluss erwirbt der Anleger einen von der Treuhänderin treuhänderisch gehaltenen Kommanditanteil an der Fondsgesellschaft (siehe auch Beitrittserklärung), den die Treuhänderin nach Maßgabe des Treuhand- und Verwaltungsvertrages für ihn verwaltet.

Der Treugeber ist gemäß § 5.2 des Gesellschaftsvertrages und § 4 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages jeweils zum Ende eines Kalenderhalbjahres berechtigt, den von der Treuhänderin für ihn gehaltenen Kommanditanteil zu übernehmen und sich selbst als Kommanditist im Handelsregister eintragen zu lassen. Ab der Eintragung verwaltet die Treuhänderin die Einlage des bisherigen Treugebers als Verwaltungstreuhanderin. Unter der aufschiebenden Bedingung der Umwandlung des Treuhandverhältnisses und der Eintragung des Treugebers in das Handelsregister überträgt die Treuhänderin bereits mit Abschluss des Treuhand- und Verwaltungsvertrages einen der Beteiligung des Treugebers entsprechenden Kommanditanteil auf diesen (§ 4.4 Treuhand- und Verwaltungsvertrag).

Es soll ein Emissionskapital von insgesamt 9.150.000 € eingeworben werden. Mit Zustimmung der geschäftsführenden Kommanditistin der Fondsgesellschaft darf das Emissionskapital um weitere bis zu 50.000 € erhöht werden. Ferner kann das Emissionskapital nach Maßgabe von § 4.6 des Gesellschaftsvertrages mit Zustimmung der geschäftsführenden Kommanditistin der Fondsgesellschaft erhöht werden. Das Emissionskapital dient überwiegend zur Finanzierung des Erwerbs der Fondsimmoblie „Forum 1“ Böblingen/Sindelfingen (vgl. Seite 8f, 40ff, 46ff des Verkaufsprospektes und §§ 4, 10 Gesellschaftsvertrag). Über die Erlöse aus den Mieteinnahmen und der späteren Veräußerung der Immobilie nimmt der Anleger an den wirtschaftlichen Ergebnissen des Investitionsobjektes teil (vgl. Seite 10f, 50ff des Verkaufsprospektes).

3. Mindestlaufzeit der Beteiligung

Der Verkauf der Fondsimmoblie und die anschließende Liquidation der Fondsgesellschaft sind zum Ende des Jahres 2021 geplant. Ein Anleger kann seine Beteiligung mit einer Frist von einem Jahr zum Jahresende, erstmals zum 31. Dezember 2022, kündigen (§ 8.2 Treuhand- und Verwaltungsvertrag, § 17 Gesellschaftsvertrag).

4. Leistungsvorbehalte

Bei der Fondsgesellschaft handelt es sich um einen geschlossenen Fonds. Beteiligungen können nur erworben werden, solange die Fondsgesellschaft noch nicht geschlossen ist. Nach Annahme der Beitrittserklärung durch die Treuhänderin bestehen keine Leistungsvorbehalte.

5. Gesamtpreis des Beteiligungserwerbs und ggf. zusätzlich anfallende Steuern und Kosten

Der vom Anleger zu entrichtende Gesamtpreis entspricht seiner Pflichteinlage zusätzlich 3% Agio. Die steuerlichen Aspekte der Beteiligung für den Anleger sind im

Kapitel „Steuerliche Grundlagen“ (Seite 82ff des Verkaufsprospektes) dargestellt. Etwaige zusätzlich anfallende Kosten des Anlegers im Zusammenhang mit dem Erwerb der Beteiligung sind auf Seite 106f des Verkaufsprospektes angeführt. Hierzu gehören insbesondere bei Eintragung des Anlegers als Kommanditist in das Handelsregister die Handelsregister- und Notargebühren, die für die Eintragung und die Beglaubigung der Handelsregistervollmachten anfallen.

6. Zahlung und Erfüllung

Der Anleger hat den Beteiligungsbetrag als Bareinlage in Euro innerhalb von 14 Tagen nach Aufforderung durch die Treuhänderin bzw. innerhalb der in der Beitrittserklärung genannten Fristen auf das Mittelverwendungskonto der Fondsgesellschaft, Konto Nr. 616294856 bei der UniCredit Bank AG, Hamburg, Bankleitzahl 20030000, IBAN DE11200300000616294856, BIC (S.W.I.F.T-Code) HYVEDEMM300, einzuzahlen. Fällige Einlagen sind nach Ablauf der Zahlungsfrist mit fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB p.a. zu verzinsen. Kommt ein Treugeber seiner Einlageverpflichtung nach dem Treuhand- und Verwaltungsvertrag und dem Gesellschaftsvertrag trotz Mahnung und Nachfristsetzung mit Ausschlussandrohung durch die Treuhänderin nicht nach, so ist diese berechtigt, vom Treuhand- und Verwaltungsvertrag ganz oder teilweise zurückzutreten und den Treugeber von der Beteiligung an der Fondsgesellschaft auszuschließen. Kommt ein Kommanditist seiner Einlageverpflichtung trotz Mahnung und Nachfristsetzung mit Ausschlussandrohung nicht nach, kann er aus der Fondsgesellschaft ausgeschlossen werden, vgl. auch im Verkaufsprospekt Seite 66, 68 im Kapitel „Rechtliche Grundlagen“.

7. Widerrufs- und Rückgaberecht

In Bezug auf bestehende Widerrufs- oder Rückgaberechte wird auf die diesen Verbraucherinformationen nachstehende Widerrufsbelehrung verwiesen.

8. Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen

Die Angaben im Verkaufsprospekt, insbesondere die Darstellung zu steuerlichen und sonstigen im Verkaufsprospekt genannten Rechtsgrundlagen, beziehen sich auf den Stand vom 6. Juli 2010.

9. Risiken der Anlage

Die Beteiligung eines Anlegers ist mit unternehmerischen Risiken verbunden. Einzelheiten hierzu können Sie dem Verkaufsprospekt im Kapitel „Risiken der Vermögensanlage“ (Seite 14ff des Verkaufsprospektes) entnehmen. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für künftige Erträge.

10. Vertragliche Kündigungsbedingungen

Die Kündigungsbedingungen des Treuhandverhältnisses sind in § 8 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages geregelt. Es ist auf unbestimmte Zeit geschlossen und nach Maßgabe der Bestimmungen der §§ 17ff des Gesellschaftsvertrages, insbesondere des § 17.1 des Gesellschaftsvertrages, kündbar. Ein Treugeber kann den Treuhand- und Verwaltungsvertrag mit einer Frist von einem Jahr zum Jahresende kündigen, erstmals zum 31. Dezember 2022. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Rechtsfolgen der Kündigung bestimmen sich nach § 8.5 bis 8.7 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages. Das Treuhandverhältnis wird erst beendet, wenn die treuhänderisch verwaltete Beteiligung des Treugebers voll abgewickelt ist. Die Kündigung des Treuhand- und Verwaltungsvertrages ist durch eingeschriebenen Brief mit Rückschein an die Buss Treuhand GmbH, Reiherdamm 44, 20457 Hamburg zu richten. Für die Rechtzeitigkeit der Kündigung ist der Eingang des Kündigungsschreibens maßgeblich.

Für den Fall, dass der Anleger seine Eintragung als Kommanditist in das Handelsregister verlangt sieht § 4 des Treuhand- und Verwaltungsvertrages vor, dass der Treuhand- und Verwaltungsvertrag als reine Verwaltungstreuhand weitergeführt wird, für den die o. g. Kündigungsbestimmungen gelten.

Sofern der Anleger als Kommanditist der Fondsgesellschaft ins Handelsregister eingetragen ist kann er seine Gesellschafterstellung gemäß § 17.1 des Gesellschaftsvertrages mit einer Frist von einem Jahr zum Jahresende kündigen, erstmals zum 31. Dezember 2022. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Rechtsfolgen der Kündigung bestimmen sich nach §§ 17.3, 19 des Gesellschaftsvertrages der Fondsgesellschaft. Die Kündigung der Gesellschafterstellung ist gegenüber der Buss Immobilienfonds Management GmbH, Reiherdamm 44, 20457 Hamburg, zu erklären. Sie bedarf der Form des eingeschriebenen Briefes mit Rückschein. Für die Rechtzeitigkeit der Kündigung ist der Eingang des Kündigungsschreibens maßgeblich. Die Kündigung der Gesellschafterstellung wirkt zugleich als Kündigung des Treuhand- und Verwaltungsvertrages (§ 8.3 Treuhand- und Verwaltungsvertrag).

Kommanditisten können aus wichtigem Grund, insbesondere bei Nichtleistung ihrer Kommanditeinlage, gemäß § 16 aus der Fondsgesellschaft ausgeschlossen werden. Dies gilt auch für die Treuhänderin - und damit mittelbar für Treugeber - in Bezug auf die für Treugeber gehaltenen Anteile an der Fondsgesellschaft.

11. Garantiefonds

In Bezug auf die Kapitalanlage besteht kein Garantiefonds oder eine andere Entschädigungsregelung.

12. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Sowohl der Treuhand- und Verwaltungsvertrag als auch der Gesellschaftsvertrag der Fondsgesellschaft unterliegen deutschem Recht. Auch vor Vertragsabschluss unterliegt die Aufnahme von Beziehungen zum Interessenten/Anleger dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Gesellschaftsvertrag ist – soweit gesetzlich zulässig – Hamburg. Für Streitigkeiten aus dem Treuhand- und Verwaltungsvertrag ist Gerichtsstand – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Treuhänderin, also ebenfalls Hamburg.

13. Sprache

Vertragsbedingungen und sonstige Informationen für den Anleger werden auf Deutsch mitgeteilt. Auch während der Vertragslaufzeit findet die Kommunikation auf Deutsch statt.

14. Zugang des Verbrauchers zu außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen einschließlich damit zusammenhängender Streitigkeiten aus der Anwendung des § 676 h BGB können Anleger (unbeschadet ihres Rechts, die Gerichte anzurufen) die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle (Adresse: Deutsche Bun-

desbank, Schlichtungsstelle, Taunusanlage 5, 60329 Frankfurt, Telefon 069 2388-1907/1906, Telefax 069 2388-1919) anrufen. Die Beschwerde ist schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und unter Beifügung der zum Verständnis der Beschwerde erforderlichen Unterlagen zu erheben. Der Beschwerdeführer hat zu versichern, dass er in der Streitigkeit noch kein Gericht, keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle, die Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch keinen außergerichtlichen Vergleich mit dem Beschwerdegegner abgeschlossen hat. Der Beschwerdeführer kann sich im Verfahren vertreten lassen. Die Voraussetzungen für den Zugang und das Verfahren bestimmen sich nach der Schlichtungsstellenverfahrensverordnung.

Buss Capital, die Fondsgesellschaft und die Treuhänderin haben sich dem Schlichtungsverfahren der Ombudsstelle Geschlossene Fonds angeschlossen und unterwerfen sich der gültigen Verfahrensordnung sowie den Schlichtungssprüchen der Ombudsperson, die im Rahmen dieser Verfahrensordnung ergehen. Anleger der Fondsgesellschaft haben die Möglichkeit, im Falle von Streitigkeiten ihre Beschwerden schriftlich an die Ombudsstelle Geschlossene Fonds zu richten und damit ein außergerichtliches Schlichtungsverfahren einzuleiten. Das Verfahren wird schriftlich geführt. Soweit sich die Parteien nicht während des Verfahrens einigen, ergeht als Ergebnis der Prüfung ein Schlichtungsspruch der Ombudsperson. Nach der Verfahrensordnung der Ombudsstelle Geschlossene Fonds ist die jeweilige Beschwerdegegnerin an einen Schlichtungsspruch der Ombudsperson gebunden, sofern der Beschwerdegegenstand 5.000 Euro nicht übersteigt. Die Berechnung der Höhe des Beschwerdegegenstandes richtet sich nach der von dem beschwerdeführenden Anleger geltend gemachten Forderung. Das bedeutet, dass die jeweilige Beschwerdegegnerin in einem solchen Fall einer Entscheidung der Ombudsperson, die die jeweilige Beschwerdegegnerin verpflichtet, nachkommen muss und gegen den Schlichtungsspruch den ordentlichen Rechtsweg nicht beschreiten kann. Bei Beschwerden mit einem höheren Streitwert gibt die Ombudsperson eine Empfehlung ab. Dem Anleger steht es immer frei, den ordentlichen Rechtsweg zu beschreiten.

Für nähere Informationen zur Ombudsperson und dem Schlichtungsverfahren kontaktieren Sie bitte:

Ombudsstelle Geschlossene Fonds
Postfach 640222
10048 Berlin
Tel.: +49 (0)30 257616-90
Fax: +49 (0)30 257616-91
info@ombudsstelle-gfonds.de

Die Verfahrensordnung und weitergehende Informationen finden Sie zudem im Internet unter www.ombudsstelle-gfonds.de.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht, bevor Ihnen auch eine Vertragsurkunde, Ihre schriftliche Beitrittserklärung oder eine Abschrift der Vertragsurkunde oder der Beitrittserklärung zur Verfügung gestellt worden ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

Buss Treuhand GmbH, Reiherdamm 44, 20457 Hamburg, Telefax: +49 (0)40 3198-1719, E-Mail: info@buss-treuhand.de.

Der Widerruf ist auch wirksam gegenüber der Buss Immobilienfonds 2 GmbH & Co. KG, Reiherdamm 44, 20457 Hamburg.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise für Fernabsatzverträge *

Wird der Vertrag im Wege des Fernabsatzes abgeschlossen, gilt ergänzend Folgendes:

Die Frist zur Ausübung des Widerrufsrechts beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

* Fernabsatzverträge sind Verträge über Lieferung von Waren oder über die Erbringung von Dienstleistungen einschließlich Finanzdienstleistungen, die zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Brief, Telefon, Telefax, E-Mail) abgeschlossen werden, es sei denn, dass der Vertragsabschluss nicht im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- und Dienstleistungssystems erfolgt.